



lehrte, daß man alles, was in derselben der Vernunft widerspreche, verwerfen müsse.

D. Conners Middleton.

Er ist zu Richmond in der Provinz York, den 27 Decemb. 1683 geboren worden, zog im 17den Jahre seines Alters auf die Akademie nach Cambridge, war 1710 ein Mitglied des Collegii der Dreyfaltigkeit. Im gedachten Jahre nahm er einen Landpredigerdienst an, legte aber selbigen nach einem Jahre wieder nieder, ward Bibliothekar bey der Akademie zu Cambridge, that 1724 eine Reise nach Italien, übernahm 1734 das Amt, die natürliche Geschichte auf der Akademie zu Cambridge zu lehren, dessen er aber bald überdrüssig ward, worauf er sich die Zeit mit Verfertigung allerhand Schriften vertrieb, bis er 1750 den 28 Jul. starb. Man findet sein Leben beschrieben in Dähnerts Kritischen Nachr. B. 4. S. 238 fg. aus dem Französischen des Herrn Maty, im Rathlefs Geschichte iztlebender Gelehrten 1 Th. S. 150 fg. Strodtmanns Beyträgen zur Historie der Gelehrtheit 3 Th. S. 243 fg. Schmersahls neuen Nachr. von jüngstverst. Gel. B. 1. S. 374 fg. und allgemeinen Gelehrten-Lexic.

Er gerieth in verschiedne gelehrte Streitigkeiten, als mit Richard Bentley, über dessen Entwurf einer neuen Ausgabe des griechischen N. Testaments; mit den Aerzten, wegen seiner Abhandlung de Medicorum apud veteres Romanos conditione; mit D. Warburton und andern, wegen seines Letters
from